



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Verbraucherschutz
Gesund und sicher leben.

Ob Shampoo, Zahncreme oder Lippenstift: Kosmetikprodukte verwenden die meisten von uns jeden Tag. All diese Produkte kommen direkt mit unserem Körper in Kontakt. Deshalb ist es besonders wichtig, dass sie sicher sind.

Was Sie bei Kosmetikprodukten beachten sollten.



Mehr Infos

Bundesministerium für Ernährung
und Landwirtschaft
11055 Berlin

www.bmel.de/verbraucherschutz

Stand

November 2016

Foto

Natalie JEFFCOTT – Stocksy



Für alle

Ein genauer Blick lohnt sich!

Siegel aufgedruckt?

Auf www.label-online.de erfahren Sie, was die Siegel bedeuten.

Für zu Hause geeignet?

Profi-Produkte, z. B. für die gewerbliche Verwendung beim Friseur, sind oft nicht für den Hausgebrauch geeignet. Besser zu Produkten für Endverbraucher greifen.

Zusatz „Nano“ bei den Inhaltsstoffen?

Das bedeutet, dass Nano-Partikel enthalten sind.

Müssen Tiere leiden?

Nein. Tierversuche für Kosmetika sind in der EU verboten.

Falsche Versprechen?

Werbeaussagen dürfen nicht falsch sein. Wo z. B. „silikonfrei“ draufsteht, darf auch kein Silikon drin sein.

Für Allergiker

Sie vermuten, dass Sie auf ein Produkt allergisch reagieren? Das können Sie tun:

zum Arzt gehen

Ein Allergietest bringt Klarheit.

Verpackung mitnehmen

Der Arzt kann mit Blick auf die Bestandteile leichter feststellen, was die allergische Reaktion auslösen könnte.

Zuständige informieren

Die Herstellerfirma muss Hinweise auf allergische Reaktionen dokumentieren. Ernste unerwünschte Wirkungen muss die Herstellerfirma den Behörden melden.

Allergene meiden

Wer weiß, auf was er allergisch ist, sollte diese Stoffe meiden.